



Baden-Württemberg

INSTITUT FÜR VOLKSKUNDE
DER DEUTSCHEN DES ÖSTLICHEN EUROPA

AUSSCHREIBUNG

Das Institut für Volkskunde der Deutschen des östlichen Europa (IVDE), Freiburg, vergibt im Auftrag des Landes Baden-Württemberg

Stipendien für Studierende und Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus dem östlichen Europa.

Stipendiat*innen bearbeiten in engem Austausch mit Mitarbeiter*innen des IVDE ein selbst entwickeltes Forschungsprojekt, das sich in das Forschungsprogramm des IVDE einfügt. Über die Forschungsergebnisse hinaus soll das Projekt Perspektiven für die weitere Zusammenarbeit mit dem IVDE in den Bereichen Forschung, Lehre, Dokumentation und Wissensvermittlung eröffnen.

Wer kann sich um ein Stipendium bewerben?

Bewerben können sich Studierende, Graduierte, Promovierende sowie Postgraduierte aus Ländern Ostmittel- und Südosteuropas (u.a. Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn sowie baltische Staaten). Im Falle von Studierenden sollen bei Antritt des Stipendienaufenthaltes mindestens drei Studienjahre bzw. das Bachelor-Studium abgeschlossen sein. Promovierende sollten das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben. Deutsche Sprachkenntnisse müssen nachgewiesen werden.

Welche Forschungsvorhaben können durch ein Stipendium gefördert werden?

Die Forschungsvorhaben müssen der Kultur und/oder Geschichte der deutschen/deutschsprachigen Bevölkerung im/aus dem östlichen Europa gewidmet sein und sich in das Forschungsprogramm des IVDE einfügen. Besonderes Interesse besteht an Projekten, die sich mit Fragen von Migration, ethnischen Minderheiten, Alltags- und Erinnerungskultur sowie der Geschichte kulturwissenschaftlicher Forschung beschäftigen. Forschungen zu Fragen kultureller Verflechtung, Transkulturalität sowie Multi-/Pluri-Ethnizität sind ausdrücklich erwünscht.

Welchen wissenschaftlichen Disziplinen müssen die Forschungsvorhaben zuzuordnen sein?

Gefördert werden (im weiteren Sinne) kultur- und sozialwissenschaftliche Vorhaben mit entsprechendem thematischen Fokus (s.o.).

Wie hoch ist die Stipendienrate?

Die Förderung wird als Zuschuss gewährt. Das Stipendium beträgt für Studierende und Doktoranden monatlich EUR 1.000,00, für Postdocs EUR 1.500,00. Der Betrag bezieht sich auf einen vollen Kalendermonat, d.h. bei einem kürzeren Aufenthalt erfolgt nur eine zeitanteilige Auszahlung des Betrages. Zu Sach- und Reisekosten sowie zu einer (Auslands-)Kranken- und Privathaftpflichtversicherung können auf Antrag Zuschüsse geleistet werden.

Für welchen Zeitraum kann man sich um ein Stipendium bewerben?

Das Stipendium wird zunächst für einen Zeitraum von bis zu fünf Monaten (ein Semester) gewährt. Eine in der Regel einmalige Verlängerung ist – bei erfolgreichem Weiterbewilligungsantrag – möglich.

Ist das Stipendium an einen Aufenthalt am IVDE geknüpft?

Ja, Stipendiatinnen und Stipendiaten forschen im IVDE; kurzzeitige Forschungsaufenthalte außer Haus sind möglich. Eine aktive Teilnahme an den Aktivitäten des Instituts wird erwartet.

Gibt es Bewerbungsfristen?

Nein, es gibt keine festen Bewerbungsfristen. Bewerbungen können fortlaufend eingereicht werden, mindestens jedoch drei Monate vor dem beantragten Stipendienbeginn.

Bewerbungen um ein Stipendium können immer nur für das laufende Jahr gestellt werden.

Welche Bewerbungsunterlagen müssen eingereicht werden?

- Bewerbungsformular (Download unter https://www.ivdebw.de/assets/dokumente/Bewerbungsformular_IVDE-Stipendium.pdf)
- Ausführlicher Lebenslauf
- Darstellung des Forschungsvorhabens inklusive Zeit-/Arbeitsplan
- Darstellung des bisherigen Studienverlaufs bzw. des wissenschaftlichen Werdegangs
- Schriftenverzeichnis (falls vorhanden)
- PDF einer aussagekräftigen Veröffentlichung
- Bei Studierenden: Aufstellung der Studienleistungen nach Jahren (formlos, mit Noten, Bestätigung durch die Universität)
- Bei (Post-)Graduierten: Zeugniskopien (beglaubigt) sowie ggf. Nachweis über aktuelle wissenschaftliche Tätigkeit
- Ggf. Arbeitszeugnisse (Kopie des Originals)
- Empfehlungsschreiben (Gutachten) von zwei promovierten Hochschullehrenden
- DAAD-Sprachzeugnis oder vergleichbarer Abschluss/Nachweis von Deutsch-Kenntnissen
In einer Fremdsprache abgefasste Bewerbungen sind zusätzlich mit deutscher oder englischer Übersetzung einzureichen.

Wohin sind die Bewerbungsunterlagen zu senden?

Die Bewerbungsunterlagen sind (in einer PDF-Datei, max. 5 MB) ausschließlich per E-Mail zu senden an: poststelle@ivde.bwl.de

Die Vergabe von Stipendien an fortgeschrittene Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Herkunftsgebieten der Vertriebenen und Spätaussiedler zur Erfüllung des Forschungsauftrags des IVDE, Verstärkung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses erfolgt auf Grundlage eines Beschlusses der Landesregierung Baden-Württemberg vom 11. Dezember 1995. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung besteht nicht.

Das Stipendienprogramm wird finanziert aus Mitteln des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, die der Landtag Baden-Württemberg bereitgestellt hat.

Bitte beachten Sie die [Datenschutzerklärung zum Bewerbungsverfahren](#).